

FAO-Seminare

Praktikerseminare

Insolvenzrecht

Datum 10.06.2020 Beginn 14.00 Ende 16.30

Zeitstunden 5

Webinar! § 15 FAO - Privatinsolvenzverfahren und Restschuldbefreiung aktuell - 2 Termine

Aufgrund der derzeitigen Corona-Pandemie bieten wir Ihnen dieses Webinar in an.

Veranstaltungstermine sind

10 Juni 2020 von 14:00 bis 16:30 Uhr und 11. Juni 2020 von 14:00 bis 16:30 Uhr

Nach der Buchung erhalten Sie 2-3 Tage vor dem Seminar einen Link mit dem Sie sich in die Veranstaltung einloggen können.

Jährlich beantragen ca. 100.000 Privatpersonen ein Insolvenzverfahren, meist mit der Option der Restschuldbefreiung. Überschuldet sind allerdings wesentlich weitere Bevölkerungskreise, nämlich ca. 10% der Bevölkerung in Deutschland. Der Gesetzgeber plant vor dem Hintergrund europäischer Harmonisierungsbestrebungen, das Privatinsolvenzverfahren auf drei Jahre bis zur Restschuldbefreiung zu verkürzen. Es wird dann für eine Entschuldung deutlich attraktiver werden.

Die Veranstaltung zeigt anhand der für das Privatinsolvenzverfahren wichtigsten Kernthemen die aktuellen Gerichtsentscheidungen der letzten zwei bis drei Jahre mit Erläuterungen und Hinweisen des Referenten aus seiner Praxis zu ihrer Umsetzung auf.

Rechtsprechung zur Antragstellung im Privatinsolvenzverfahren

- Verbraucher- oder Regelinsolvenz?
- Umgang mit Antragsformularen, was ist wie auszufüllen?
- Gerichtliches Schuldenbereinigungsverfahren oder Insolvenzplan?
- Restschuldbefreiung im Ausland?

Rechtsprechung zum Insolvenzeröffnungsverfahren

- Das Verhalten des Schuldners auf Gläubigeranträge
- Stellung von Eigenantrag, RSB-Antrag und Stundungsantrag für Verfahrenskosten
- Sperrfristen für eine Restschuldbefreiung
- Die gerichtliche Eingangsentscheidung

Versagung und Erteilung der Restschuldbefreiung

www.hav.de

- Verkürzung der RSB-Erteilungszeit: Voraussetzungen
- Weiterlaufen des eröffneten Verfahrens: künftig häufiger?
- Rechtsprechungs-Highlights zu den RSB-Versagungsgründen (§§ 290, 205 InsO)
- Aufgaben des Insolvenzverwalters bei ersichtlichen RSB-Versagungsgründen

Richtiger Umgang mit Forderungen aus vorsätzlich unerlaubter Handlung (§ 302 InsO)

Unsere Webinare veranstalten wir in Kooperation mit Schweitzer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG. Ihre E-Mail-Adresse wird daher nach Ihrer Anmeldung aus technischen Gründen im GoToWebinar-System von Schweitzer Fachinformationen Boysen & Mauke oHG hinterlegt und nach Abwicklung des Webinars gelöscht.

Teilnahmebedingungen: Zusatz Webinar

Dozenten Frank Frind, Richter am Amtsgericht Hamburg

Kosten: € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM bei Buchung mit dem 23.01.2020 € 500,00 bzw. € 250,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Veranstaltung buchen